

Wochenblatt

für

Reichenbrand, Siegmars, Neustadt, Rabenstein und Kottluff.

Bezugspreis: Vierteljährlich 30 Pf., durch die Post bezogen vierteljährlich 75 Pf. — **Anzeigen** werden außer in der Geschäftsstelle (Reichenbrand, Nevolgstraße 11) von Herrn Feiseur Weber in Reichenbrand und von Herrn Kaufmann Emil Winter in Rabenstein entgegengenommen und die 1/2spaltige Zeile oder deren Raum mit 20 Pf. berechnet. **Schluss der Anzeigen-Nahme** Freitags nachm. 2 Uhr. **Fernsprecher Amt Siegmars 244.** — **Postfachkonto Leipzig Nr. 12 559, Firma Ernst Flied, Reichenbrand.**

Nr 19

Sonnabend, den 10. Mai

1919

Arbeitgeber betreffend.

Sämtliche Arbeitgeber der unterzeichneten Gemeinden werden auf die Anordnung des Demobilisationskommissars in Chemnitz über die **Freimachung von Arbeitsstellen** hiermit besonders aufmerksam gemacht und aufgefordert, die im Sächs. Staatsanzeiger vom 30. April 1919 und im Chemnitz-Tageblatt vom 1. Mai 1919 erschienene Anordnung in den Gemeindegemeinschaften einzusehen.

Nach Punkt 6 dieser Anordnung haben die Arbeitgeber jede nach Ziffer 1 zu entlassende Person innerhalb einer Woche nach ausgesprochener Kündigung unter Angabe von Namen, Beruf und Wohnort dem Demobilisationskommissar anzuzeigen unter gleichzeitiger Bekanntgabe des Arbeitsnachweises, bei dem der Erwerbbedarf angemeldet worden ist. Die in Betracht kommenden Arbeitgeber und Arbeitnehmer sind zu weiteren Auskunftserteilungen und Anmeldungen verpflichtet, soweit solche zur Durchführung dieser Anordnung und der sonstigen Vorschriften der Verordnung vom 28. März 1919 erforderlich sind.

Gemäß Punkt 7 werden vorsätzliche Zuwiderhandlungen gegen diese und etwa noch zu erlassende Anordnungen, soweit sie nach § 16 der Verordnung vom 28. März 1919 nicht mit Bußen bedroht sind, nach § 20 der Verordnung mit Gefängnisstrafe bis zu einem Jahre und mit Geldstrafe bis zu zehntausend Mark oder mit einer dieser Strafen bestraft.

Die Anordnung tritt am 7. Mai 1919 in Kraft.
Reichenbrand, Siegmars, Neustadt, Rabenstein und Kottluff, den 5. Mai 1919.
Die Gemeindevorstände.

Bekanntmachung.

Der von den Gemeinderäten Reichenbrand und Siegmars gefasste Ortsgerichtliche Beschluss vom 11. März 1919, die Aufhebung des zum Gemeindebezirk Reichenbrand-Siegmars betr., ist von der Amtshauptmannschaft mit dem Bezirksauschluss genehmigt worden und wird die Teilung des Gemeindebezirks Reichenbrand-Siegmars offiziell am 1. Juni 1919 durchgeführt werden, was hiermit zur öffentlichen Kenntnis gebracht wird.

Reichenbrand und Siegmars, am 3. Mai 1919. Die Gemeindevorstände.

Familien-Unterstützung in Reichenbrand.

Die Ausschaltung der Familienunterstützung für die zum Seeresdienst eingezogenen Mannschaften für Monat Mai 1919 erfolgt

Freitag, den 16. Mai d. J. von 2-4 Uhr nachmittags

im hiesigen Rathaus (Gemeindefestsaal).

Reichenbrand, am 8. Mai 1919. Der Gemeindevorstand.

Impfung in Siegmars.

Die öffentlichen unentgeltlichen Impfungen für Siegmars finden statt:

Für Wiederimpfungen

Dienstag, den 27. Mai 1919, nachmittags 1/3 Uhr,

für Erstimpfungen

Mittwoch, den 28. Mai 1919, nachmittags 1/3 Uhr

im Schulsaal, Rosmarinstraße 12.

Die Nachschau findet statt:

Für Wiederimpfungen

Dienstag, den 3. Juni 1919, nachmittags 1/3 Uhr,

für Erstimpfungen

Mittwoch, den 4. Juni 1919, nachmittags 1/3 Uhr

ebenfalls im Schulsaal, Rosmarinstraße 12.

Impfpflichtig sind im laufenden Jahre:

1., diejenigen Kinder:
a., welche im Jahre 1918 geboren sind und nicht bereits nach ärztlichem Zeugnis die natürlichen Blattern überstanden haben;
b., welche in früheren Jahren geboren sind und der Impfpflicht noch nicht genügt haben, oder wegen Krankheit ärztlicherseits von der Impfung vorläufig befreit oder in den beiden letzten Jahren ohne Erfolg geimpft worden sind.

2., diejenigen Zöglinge öffentlicher Lehranstalten und Privatanstalten und Privatschulen, mit Ausnahme der Fortbildungsschulen:
a., welche im Jahre 1908 geboren sind und nicht bereits nach ärztlichem Zeugnis in den letzten 5 Jahren die natürlichen Blattern überstanden haben;
b., welche in früheren Jahren geboren sind und der Impfpflicht noch nicht genügt haben, oder wegen Krankheit ärztlicherseits von der Wiederimpfung vorläufig befreit oder in den letzten beiden Jahren erfolglos wiedergeimpft worden sind.

Alle Eltern, Pflegeeltern und Vormünder von hiernach Impfpflichtigen werden hiermit aufgefordert, mit ihren Kindern in den anberaumten Impf- und Nachschauterminen behufs der Impfung und ihrer Kontrolle zu erscheinen oder die Befreiung der Impfung durch ärztliche Zeugnisse nachzuweisen.

Diese Zeugnisse sind spätestens im Impftermine aufzuweisen.
Gleichzeitig werden auch die Vorsteher vorhandener Schulanstalten aufgefordert, mit denjenigen Schulpflichtigen, die von ihnen in den Verzeichnissen bez. Listen aufzuführen gewesen sind, in den anberaumten Impf- und Nachschauterminen zu erscheinen.

Aus einem Hause, in welchem ansteckende Krankheiten, wie Scharlach, Diphtherie, Krupp, Keuchhusten, Flecktyphus, rosenartige Entzündungen oder die natürlichen Blattern herrschen, dürfen die Impflinge zum allgemeinen Impftermine nicht erscheinen bez. nicht gebracht werden.

Diejenigen, welche ihre Kinder oder Pflegebefohlenen durch Privatärzte impfen lassen, haben bis 21. Mai d. J. mittelst der vorgeschriebenen Bescheinigung hier nachzuweisen, daß die Impfung erfolgt ist oder aus einem gesetzlichen Grunde zu unterbleiben hat.

Alle diejenigen, welche im Impfsjahre 1918/19 nicht hier geborenen Kindern zugezogen sind, bei denen der Impfpflicht noch nicht Genüge geleistet worden ist, sind verpflichtet, die Kinder bis

Mittwoch, den 21. Mai 1919,

im hiesigen Rathaus — Meldeamt — zur Anmeldung zu bringen.
Nichtbeachtung dieser Vorschriften wird nach § 14 des Reichsimpfgesetzes vom 8. April 1874 mit einer Geldstrafe bis zu 20 Mark bestraft.

Siegmars, am 7. Mai 1919. Der Gemeindevorstand.

Klingner.

Der 1. Termin der Gemeindeeinkommen-Steuer

ist fällig gewesen. Es wird aufgefordert, diese Steuer nunmehr angekauft zu entrichten, da das Mahn- und Beitreibungsverfahren alsbald beginnen muß und die Säumnigen die dadurch entstehenden, nicht unerheblichen Kosten sich selbst zuzurechnen haben würden.

Der Gemeindevorstand zu Rabenstein, am 8. Mai 1919.

Kirchliche Nachrichten.

Parochie Reichenbrand.

Am Sonntag Jubilate, den 11. Mai, Vorm. 1/2 Uhr Predigt-gottesdienst: Hilfspastor Kroll. Vorm. 11 Uhr Unterredung mit den Jünglingen: Derfelbe.

Dienstag Abend 8 Uhr Jungfrauenverein.

Amtswoche: Pfarrer Rein.

Parochie Rabenstein.

Am Sonntag Jubilate, 11. Mai, Vorm. 9 Uhr Predigt mit Eröffnungsgottesdienst für den Konfirmandenunterricht. Danach Beichte und heil. Abendmahl: Pfarrer Riebach.
Nachm. 1/2 Uhr Abmarsch der kirchlichen Jugendvereine nach Elmösch.
Abends 8 Uhr Versammlung des ev. Jünglingsvereins.

Dienstag, 13. Mai, Abends 8 Uhr Bibelstunde der landeskirchl. Gemeinschaft im Pfarrsaal.

Mittwoch, 14. Mai, Abends 7 Uhr Versammlung des ev. Jungfrauenvereins II.

Wochenamt: Pfarrer Riebach.

Rabenstein. In der kommenden Woche wird für die Kinder, die am nächsthöchsten Palmsonntag konfirmiert werden sollen, der Konfirmanden-Unterricht beginnen, dessen Dauer bisher auf das Winterhalbjahr begrenzt war, der aber, wie das teilweise in anderen evang. Landeskirchen schon seit Jahren Brauch war, nunmehr sich auch durch das Sommerhalbjahr mit Ausschluß der Ferien erstrecken soll, nachdem der Religionsunterricht in den Schulen eine Einschränkung erfahren hat.

Der Eröffnungsgottesdienst für den Konfirmandenunterricht findet morgen am Sonntag statt. Zu diesem Gottesdienste sind auch die Eltern und Angehörigen der Konfirmanden freundlichst eingeladen.

Die Zentrale des Strohverbandes Sächsischer Gemeinden in Dresden ist für Sachsen mit der Unterbringung der

4% Deutschen Kommunalanleihe von 1919,

ausgegeben vom Deutschen Zentral-Strohverband zum

Kurze von 93,50 %

beauftragt worden.

Zeichnungen nimmt bis zum 20. Mai 1919

entgegen

die Sparkasse Siegmars.

Bekanntmachung.

Infolge außerordentlichen Steigens der Erzeugungskosten hat der Gemeindeverband in seiner Sitzung vom 5. d. Mts. beschlossen, ab 1. Mai d. J. den Preis für Gas abnormals zu erhöhen und zwar auf 45 Pf. für 1 cbm. Für Mänggasmeseranlagen beträgt der Gaspreis 48 Pf. (einschl. Miete für Messer, Kocher, Lampe u. f. w.)
Siegmars, am 5. Mai 1919.

Verbandsgaswerk Siegmars und Umg.
Gem.-Vorst. Klingner, Vorstehenber.

Polizei-Verordnung.

Mit Zustimmung des Gemeinderates wird folgendes erneut angeordnet:

1., in der Gemeinde Rabenstein wohnhafte Personen, welche Ziehkinder bei sich aufgenommen haben, sind verpflichtet, diese Kinder und zwar:

die im Alter bis zu 2 Jahren allmonatlich einmal und die im Alter von über

2 bis 6 Jahren allvierteljährlich einmal

in der für die Gemeinden Rabenstein und Kottluff eingerichteten Säuglingsfürsorge-stelle dem Arzte zu der vom Parochialausschuß für Säuglingsfürsorge festgesetzten Zeit vorzustellen.

2., Zuwiderhandlungen gegen die vorstehenden Anordnungen werden mit Geldstrafe bis zu 30 Mark bestraft.

Der Gemeindevorstand zu Rabenstein, am 7. Mai 1919.

Staatseinkommen- und Ergänzungssteuer.

Am 30. v. Mts. ist der 1. Termin der staatlichen Einkommen- und Ergänzungssteuer fällig gewesen. Die Steuer ist spätestens bis zum

21. Mai dieses Jahres,

auch bei eingewendeter Reklamation, an die hiesige Ortssteuerbehörde abzuführen.

Der Gemeindevorstand zu Rabenstein, am 8. Mai 1919.

Es wird gebeten, die in die Haushaltungen ausgetragenen

Fragebogen über Abnahme von Gas

unbedingt sofort auszufüllen und zur Abholung bereit zu halten. Es soll, um der Gasversorgung des Ortes näherzutreten zu können, die Beteiligung der Einwohner an der Gasabnahme dadurch festgestellt werden.

Der Gemeindevorstand zu Rabenstein, am 8. Mai 1919.

Die nachstehende Bekanntmachung wird den Landwirten nochmals zur Kenntnis gebracht mit dem Hinweis, daß Fahnenhalter Strafanzeige und Beschlagnahme der Eier wegen Wuchers in der Regel dann zu gewärtigen haben, wenn sie für die Eier höhere Preise als die bisherigen örtlichen Höchstpreise fordern.
Der Gemeindevorstand zu Rabenstein, am 6. Mai 1919.

Landwirte und Landfrauen.

Allen Landwirten und Landfrauen zur Kenntnisnahme und Nachachtung.

Die Landwirte im Amtshauptmannschaftsbezirk Chemnitz haben in einer Sitzung am Sonnabend, den 5. April, beschlossen, mit Rücksicht auf die Ernährungslage die Eier trotz Aufhebung der öffentlichen Bewirtschaftung zu den seit her gültigen Höchstpreisen an die amtlichen Eierfahnenstellen weiterhin abzuliefern.

Chemnitz, den 8. April 1919.

Landwirtschaftlicher Kreisverein im Erzgebirge.

Landw. Bezirksverband Chemnitz.

Düngemittelversorgung.

Die Landwirte und Gärtner werden auf eine rechtzeitige Düngemittelbestellung für das kommende Wirtschaftsjahr hingewiesen.

Die Bestellungen sind nach wie vor bei den Händlern oder Bezugsvereinigungen zu bewirken von denen vor dem Krieg die Düngemittel bezogen worden sind.

Der Gemeindevorstand zu Rabenstein, am 3. Mai 1919.

Die Eintragung in die Kundenlisten bei den Fleischern erfolgt

Montag, den 12. Mai 1919.

Beohefte und Fleischmarken sind vorzulegen. Nichtanmeldung zieht den Verlust des Fleischbezugs nach sich.

Der Gemeindevorstand zu Rabenstein, am 8. Mai 1919.

Meldepflicht freierwerdender Wohnungen in der Gemeinde Kottluff.

Die hiesige Einwohnergemeinschaft wird auf die polizeiliche Anordnung der Meldung freierwerdender Wohnungen in der Gemeinde Kottluff hierdurch besonders aufmerksam gemacht.

Die Anordnung ist am Gemeindeamt ausgehängt.

Kottluff, am 8. Mai 1919.

Der Gemeindevorstand.

Pflichtfeuerwehr-Übung.

Sonntag, den 11. Mai d. J., vormittags Punkt 7 Uhr findet auf dem hiesigen Turnplatz eine Übung der Pflichtfeuerwehr statt.

Die Übungsmannschaften erhalten noch besondere Ladung.

Alarm-Signale werden nicht gegeben.

Kottluff, am 8. Mai 1919.

Der Gemeindevorstand.

Bekanntmachung, Pockenepidemie betr.

Hiermit wird auf die Bekanntmachung vom 17. April 1919 (Reichenbrander Wochenblatt vom 19. April) nochmals hingewiesen und ergänzend bemerkt, daß diese Impfung im Anschluß an die am

15. und 16. Mai 1919 nachmittags 4 Uhr in der „Friedenskirche“ stattfindende Nachschau der Erst- und Wiederimpfungen erfolgen kann.

Die Kosten werden auf die Gemeindefasse übernommen.

Kottluff, am 8. Mai 1919.

Der Gemeindevorstand.

Frisch eingetroffen:
Deichselhirsch-
Konserven

Gulasch
Fleischwurst
Leberwurst
Blutwurst

markenfrei empfiehlt

Drogerie Siegmars

Fernsprecher 180.

Erich Schulze.

Reichenbrand. Bei der hiesigen Gemeindekasse erfolgten im April d. J. 204 Einzahlungen im Betrage von 94188 Mk. 74 Pfg., 163 Rückzahlungen im Betrage von 68556 Mk. 17 Pfg. Die Gesamteinnahme betrug 251801 Mk. 21 Pfg., die Gesamtausgabe 238159 Mk. 28 Pfg. und der bare Kassenbestand am Schlusse des Monats 13141 Mk.

93 Pfg. Der gesamte Geldeingang im Monat April beziffert sich auf 489460 Mk. 49 Pfg. **Neustadt** bei Chemnitz. Bei der hiesigen Sparkasse erfolgten im Monat April dieses Jahres 233 Einzahlungen im Betrage von 157992 Mk. 42 Pfg., dagegen wurden 108 Rückzahlungen im Betrage

von 47392 Mk. 12 Pfg. geleistet. Eröffnet wurden 43 neue Konten. Die Gesamteinnahme betrug 180300 Mk. 77 Pfg., die Gesamtausgabe 119819 Mk. 01 Pfg. und der bare Kassenbestand einschl. Giroguthaben am Schlusse des Monats 94623 Mk. 26 Pfg. Der gesamte Geldeingang im Monat April bezifferte sich auf 299619 Mk. 78 Pfg.



Infolge des schrecklichen Völkerrkrieges bedauern wir den Verlust folgender braver Mitglieder:

Georg Rutsch, Schönau	Albert Ebert, Siegmars
Adolf Garnisch, "	Max Jakob, "
Willy Reichenbach, "	Richard Winter, "
Georg Schubert, "	Franz Preller, Neustadt
Alfred Nowak, "	Otto Blechschmidt, "
Max Beit, "	Max Schramm, "
Max Lehnert, "	Richard Käffig, "
Emil Rudolf, "	Rudolf Reßler, Kappel
Willy Haberkorn, Reichenbrand	Erwin Runzert, "

Johannes Käsmann, Kappel.

NS vermist gemeldet:

Erwin Drummer, Siegmars. | **Wilhelm Leuchner,** Kappel.

Wir werden in Ehren ihrer immer gedenken.

**Berein für volksverständliche Gesundheitspflege
und Naturheilkunde zu Schönau und Umgegend.**

Hierdurch allen Verwandten und Bekannten die tief Schmerzlische Nachricht, daß mein lieber, guter Mann, unser guter, treuer, sorgender Vater, Bruder, Schwager und Onkel, Herr

Eduard Paul Vogel

in seinem 54. Lebensjahre nach kurzem, aber schwerem, mit Geduld ertragenem Leiden Sonnabend, den 3. Mai, nachmittags 3 Uhr sanft entschlafen ist.

Die Beerdigung erfolgte Mittwoch, den 7. Mai, nachmittags 3 Uhr in Erfurt. Dies zeigen nur hierdurch an

die tieftrauernde **Gattin Lina Vogel geb. Pfäffer**
Klara Vogel
Kurt Vogel, j. B. in engl. Gef.
Alfred Vogel.

Erfurt, Neustadt, Chemnitz und Reichenbrand, im Mai 1919.

Dir aber, lieber Entschlafener, rufen wir ein „Gute Nacht“ und „Ruhe sanft“ in deine stille Gruft nach.

Bertha Maria verw. Voigt geb. Jensch

Ist es mir ein Herzensbedürfnis, allen lieben Verwandten und Bekannten für die zahlreichen wohlthuenden Beweise der Liebe und Teilnahme beim heimgegangenen meinigen innigsten Dank auszusprechen. Besonderen Dank Herrn Pastor Kroll für die tröstlichen Worte am Grabe, Herrn Kantor Krause nebst Kirchchor für den erhebenden Gesang, Herrn Dr. Kanold sowie den lieben Hausbewohnern und Nachbarn für die leider ausfallenden Bemühungen während ihres kurzen Krankheitslagers.

Dir aber, meine liebe Mutter, rufe ich ein „Gute Nacht“ und „Ruhe sanft“ in deine stille Gruft nach.

Siegmars, im Mai 1919.

In tiefstem Herzenleid
Hans Voigt.

Einfach möbliertes Zimmer, möglichst in Neustadt, zu mieten gesucht. Angebote unter **D. 25** an die Geschäftsstelle dieses Blattes erbeten.

1-2 Zimmer, möbliert, möglichst mit Klavier, in Rabenstein sofort oder später zu mieten gesucht. Mittagsmahl erzwungen. Angebote unter **A. 12** an Herrn Emil Winter erbeten.

50 Mark Belohnung demjenigen, der einzelner Dame eine 3-5-Zimmer-Wohnung mit Gas u. Elektrisch, wenn möglich auch mit Bad, nachweist. Angebote unter **L. M. 700** an die Geschäftsstelle dieses Blattes erbeten.

Staatsbeamter sucht per 1. Juli oder früher **freundl. 2-Zimmer-Wohnung.** Küche und Zubehör. Offerten unter **A.** an die Geschäftsstelle dieses Blattes erbeten.

Schöne Halb-Etage ab 1. Juli an ruhige kinderlose Leute zu vermieten. Zu erfahren in der Geschäftsstelle dieses Blattes.

Schöne 6-Zimmer-Wohnung in ruhigem Hause zu vermieten. Angebote unter **W. S. 4** an die Geschäftsstelle dieses Blattes erbeten.

Sinterhaus als Werkstoff ab 1. Juni zu vermieten Siegmars, Hofer Straße 43, I.

Guterhaltener heller Korb-Kinderwagen zu verkaufen Reichenbrand, Weißstraße 18, I.

Wo kann junges Mädchen in den Nachmittags- oder Abendstunden das **Maschinenschieben** erlernen? Angebote unter **P. W. 10** an die Geschäftsstelle dieses Blattes erbeten.

Wer gibt Ziegenmilch ab gegen gute Bezahlung und Abgabe von Heu? Angebote unter **A. 25** an die Geschäftsstelle dieses Blattes erbeten.

Wer würde wöchentlich zwei mal einen **halben Liter Ziegenmilch** für einen Kranken gegen gute Bezahlung abgeben? **Max Dittmann, Neustadt, Rabenstraße 5.**

Ein Hausgrundstück mit **Baden** und trocknen, lustigen Keller, welche sich für Geschäftszwecke eignen, in den Hauptstraßen von Siegmars, Reichenbrand oder Rabenstein zu kaufen gesucht. Offerten unter **M. O. 412** an die Geschäftsstelle dieses Blattes erbeten.

Kleines Haus m. Feld oder **Wirtschaft** mit oder ohne Inventar bei 10-15000 Mark Angahlung zu kaufen gesucht. Offerten unter **P. 366** an die Geschäftsstelle dieses Blattes erbeten.

Achtung! Sollte es doch auf Wahrheit beruhen, d. i. d. gest. **Concertina** noch i. d. Nachbarschaft bef., so bitten w., d. selbige geg. Belohn. abzug. **Otto Lössner, Reichenbr., Hohensteiner Str. 68.**

2 kräftige Arbeiter

suchen **Hopf & Co., Siegmars, Hofer Straße 4.**

Geübte **Gartenarbeiter** und **Gartenfrauen**

somit gesucht. **Rudolf Böttcher, Gärtner, Siegmars.**

Somit gesucht! Bei gutem Lohn ein eigenständiger **Radspuler** oder **Spulerin** für Tram-Seide.

Carl W. Neubert, Handschuhfabrik, Reichenbrand, Grenzweg 1.

Prov.-Reisender (Dame) und einige **Hausierer** für Chem. Produkte sofort gesucht.

A. Vieweger Chem. Prod., Siegmars, Carolafstraße 9.

2 Geschwister zum Zeitungstragen sucht **Arthur Richter, Reichenbrand, Nevoigtstraße 2.**

Sauberes ehrl. Schulmädchen für kleinen Haushalt als Aufsichtung gesucht. Zu erfahren in der Geschäftsstelle dieses Blattes.

Größeres Schulmädchen zur Ausbildung gesucht **Richard Höpner, Rabenstein, Solbrigstr. 5, Nähe Waldschloßchen.**

Größeres Schulmädchen gesucht Siegmars, Leipziger Straße 6. Sonntag zu melden.

Ordnl. saub. Schulmädchen für Aufsichtung gesucht. Zu erfahren in der Geschäftsstelle des Wochenblattes.

Größeres Schulmädchen, 12-13 Jahre alt, als Aufsichtung gesucht **Rabenstein, Gartenstraße 17.**

Junge Frau oder **junges Mädchen** als Aufsichtung für einige Vormittagsstunden gesucht. Zu erfahren in der Geschäftsstelle d. Bl.

Kräftiger Knabjunge gesucht. **Oswald Arnold, Handschuhfabrik, Rabenstein.**

Zuverlässiges Mädchen für Haus- und Gartenarbeit nach einem **Ditsee-Bade** von Chemnitz, nach dort übersiedelter Familie für sofort gesucht. Gestl. Angebote unter **B. 87** an die Geschäftsstelle dieses Blattes erbeten.

Junger Pianist sucht **tätigen Geiger.** Angebote unter **R. N. 110** an die Geschäftsstelle d. Bl.

Wiederverkäufer erh. hohen Verdienst durch **A. E. Arnold & Sohn, Inh.: W. Arnold, Wittgendorf b. Dörsnitz (Thür. Wald).**

Für die uns bei unserer Eheschließung in so reichem Maße dargebrachten Glückwünsche und Geschenke sagen wir hierdurch unsern herzlichsten Dank. Besondern Dank dem Gesangsverein Liederkreis.

Alfred Siebler **Albert Böhme**
und **Frau Wally, geb. Böhme.** und **Frau Elise geb. Haupt.**
Rabenstein, 7. Mai 1919.

Für die uns anlässlich unserer Vermählung dargebrachten Glückwünsche und Geschenke sprechen wir hierdurch unsern herzlichsten Dank aus.

Paul Heinrich und Frau
Hedwig, geb. Berthold.
Rottluff, Limbacher Str. 26 B.

Fräulein für Schreibmaschine

für sofort oder später nach Siegmars gesucht. Evtl. auch Anfängerin. Dieselbe muß über gute Schulbildung verfügen, gute Auffassungsgabe besitzen, flott stenographieren können und vor allen Dingen in der Orthographie fest sein. Gestl. schriftl. Offerten mit Lebenslauf, Gehaltsansprüchen und Tag des Eintritts unter **A. 99** an die Geschäftsstelle dieses Blattes erbeten.

Verloren.

Goldene Damenuhr an blau-weißen Seidenspißel am Dienstag früh auf der Hofer Straße verloren. Da teures Andenken gegen gute Belohnung abzugeben **Siegmars, Hofer Straße 1.**



Rich. Friedrich **Chemnitz**

Eisenstraße 37
behandelt streng individuell nach den Grundfängen der homöopathische Krankheiten jeder Art. Erkennung der leidenden Organe des Kranken aus den Augen. Sprechzeit: Wochentage Vormittag 8-12, Nachmittag 2-6 Uhr, Sonntag Vormittag 8-1 Uhr.

Abgelaufene, schlechte Holz-Fusshöden

werden wieder schön mit **Theorit-Farbe.** In Wasser gelöst, streichfertig. Paket Mk. 3,50 franco Nachnahme, reicht für 3 Zimmer. Viele Anerkennungen. Allein-Verkauf:
Max Krüger, Chem.-techn. Produkte, Dresden-A., Ziegelstraße 59.

Buchbinderei von **Otto May, Gröna**

hält sich bei Bedarf bestens empfohlen. Auf Verlangen lasse Bindearbeiten gerne abholen und billigst um Benachrichtigung.

Elektromotoren u. Dynamos jeder Art und Größe kauft zu höchsten Preisen **Max Eichmann Rabenstein.**

Schlachtpferde kauft zu höchsten Preisen **Curt Köhler, Chemnitz, Rostschlächterei, Chemnitz, Rostschlächterei 51.** Bin bei Nachschlachten mit Transportwagen sofort zur Stelle.

Schlachtpferde kauft Preis zu höchsten Preisen die älteste Rostschlächterei **Franklin Hoffmann, Chemnitz, Dörfstr. 17, Tel. 6969** Bei Nachschlachten sofort zur Stelle.

Wanderer-Motorrad und ein gutes **Fahrrad** (event. ohne Verstellung) zu kaufen gesucht. W. Angeb. mit Preis unter **O. 50** an die Geschäftsstelle d. Bl. erbeten.

Schreibmaschine, deutsches oder amerikanisches System, möglichst sichtbar Schrift, auch wenn defekt, zu kaufen gesucht. Angebote mit Preis an **Georg Bittroch, Chemnitz, Innere Johannisstraße 11,** erbeten.

Ein Militärmantel zu verkaufen bei **Soeholding, Siegmars, Hofer Straße 28.**

Anzug (für 14-15jähr. Burschen) zu verkaufen **Rabenstein, Adolfsstraße 8, II I.**

3 Meter brauner Anzugsstoff, 130 cm breit, zu verkaufen **Rabenstein, Gartenstraße 27.**

Mehrere Fuhrer Land können abgefahren werden **Siegmars, Carolafstraße 8.**

Neue und geb. Nähmaschinen, st. Handwagen, Tafelwage, Wäschewringer, Brückenwagen verkauft **Vogel, Reichenbrand, Hofer Str. 4.** Eigene Reparaturwerkstatt.

Großes Musikwerk (Symphonie) mit 15 Platten und ein **Sommerüberzieher,** für mittl. Statur, zu verkaufen **Siegmars, König-Albert-Straße 81.**

Ein viereckiger Ausziehtisch v. f. Holz und eine **Bettstelle** ist zu verkaufen **Rabenstein, Talstraße 23, P. Ah.**

Ein 5-Rilo-, zwei 3-Rilo-Tafelwagen zu verkaufen. **Stubenrauch, Rottluff, Limbacher Straße 9.**

Teiltiger weitererester Gasenfall billig zu verkaufen. **Taufe D. R. Sch. Rammler** auf eine **Säfin. Rabenstein, Chemnitz Str. 39 I.**

Zither billig zu verkaufen **Rabenstein, Nordstraße 12.**

Ein fast neuer mod. Damenhut zu verkaufen **Rabenstein, Röhrenborfer Str. 4.**

1/2 Duzend Wischtücher, 1/2 Duzend Handtücher (neu, Friedensware) zu verkaufen. Angebote bis Dienstag unter **L. U. 3** an die Geschäftsstelle dieses Blattes erbeten.

Gebr. Piano aus Weinhand zu kaufen gesucht. Angebote unter **H. D. 43** an die Geschäftsstelle dieses Blattes.

Festhaltende Bruthenne kauft **O. Jung, Mittelbach.**

Mehrere Fuder Dünger zu verkaufen **Siegmars, Limbacher Straße 10.**

Ausgekämmte Frauenhaare sowie alte **Zöpfe** kauft zu jeder Zeit **Friseur Weber, Reichenbrand.** Gebielte Zöpfe werden gesäubert.

Restaurant-Übernahme.

Allen Freunden, Nachbarn und Bekannten zur gefl. Kenntnisnahme, daß wir ab 1. Mai das

Restaurant von Max Hauenstein

in Neustadt käuflich erworben haben und bitten, uns in unserem Unternehmen gütigst unterstützen zu wollen. Gleichzeitig danken wir herzlich für die schönen Geschenke und Aufmerksamkeit, die uns bei unserem Einzuge in so reichem Maße zu teil geworden sind.

Richard Lange und Frau.

Neustadt, im Mai 1919.

Geschäfts-Eröffnung.

Der geehrten Einwohnerschaft von Reichenbrand und Umgegend zur gefälligen Kenntnisnahme, daß ich Hofer Str. 1 (Wahlschloßhaus Reichenbrand) ein

Aluminium-Geschäft

eröffnet habe. Bei Bedarf um gütige Unterstützung bittend, empfehle ich mich hochachtungsvoll

Arthur Kühn.

Voranzeige.

Dem geehrten Publikum von Siegmars u. Umg. zur gefl. Kenntnisnahme, daß ich Montag, den 19. Mai, Hofer Straße 5 ein

optisch-mechanisches Geschäft

eröffnen werde. Hochachtungsvoll

Siegmars, im Mai 1919. **Richard Ruppelt.**

Marmor-Krieger-Gedenkstein.

Würdiger Zimmerschmuck. Ehrenden Andenken an unsere gefallenen Krieger. Größe ca. 18 x 21 cm, mit Photographie-Einlage. Preis 20 - 34 Mark. Katalog frei.

Vertriebsgesellschaft „Vorwärts“, Gornsdorf i. Erzg. Muster liegt bis Montag aus im „Waldschloßchen“ Rabenstein.

Garten-Geräte:

Spaten, Hacken, Rechen, Baumsägen, Beile, Schaufeln, Schrauben, Ketten, Nägel, Draht, Türbänder, Scharniere, Hängeschlösser, Türschlösser usw.

Julius Baum, Abtlg. Eisenwaren, Siegmars.
Fernsprecher Nr. 290.

Herren-Anzug- und Damen-Kostüm-Stoffe

Einige Meter gute in blau, grau und schwarz, sowie ein Posten Damenstrümpfe, à Paar 7 Mark, zwei Ueberzieher und Schwiger zu verkaufen

Fiedlers Tuchhandlung,

Rabenstein, Umbacher Straße 13. Habe mehrere Kisten-Gänse-Eier, ferner einen großen Posten Wagenfett, Lederfett und Schuhcreme abgegeben.

Gefälschte Banknoten

und minderwertige Waren sind annähernd gleich wertlos. Ganz besonders beim Einkauf von **Aluminium** mache man daher seine

„Augen auf“!!

Ich führe nur hochwertige Fabrikate, die aus garantiert 99%igem Aluminium bestehen.

Arthur Kühn,
Hofer Straße 1 (Wahlschloßhaus).

Warnung!

Ich mache wiederholt darauf aufmerksam, daß die Führer von meinem an der Kronprinzenstraße in Siegmars gelegenen, frisch besäeten Grundstück unter allen Umständen fernzuhalten sind. Bei Nichtbeachtung dieser Warnung werde ich gegen die betreffenden Führerbestitzer in schärfster Weise vorgehen.

Felix Werner, Siegmars.

Gehrodanzug,

einmal getragen, für mittlere Figur, zu verkaufen. Rabenstein, Weststraße 7, pt. 1.

Ein Freilauf-Rad

mit G.-Bereifung billig zu verkaufen. Rabenstein, Umbacher Straße 12.

A. Assert,

Rottluff, Waldenburger Str. 51, Homöopathisch-biochemische Behandlung.

Stiefmütterchen, Röslein, weiß und rot, Salatpflanzen

empfiehlt **Buschmanns Gärtnerei,** Siegmars, Friedr. Aug.-Straße 32. Empfehlung versch. Sorten

Toilette-, Rasier-, Wasch- und Schmier-Seife.

Richard Fichtner, Rabenstein, Poststraße 1, pt. Auch ist daselbst 1/2 Dutzend Gummihandschuhe, passend f. Operationszwecke, preiswert zu verkaufen.

Taschenfeuerzeuge sowie Benzin

empfiehlt **Max Eichmann,** Rabenstein.

Sofas und Matratzen

werden aufgepolstert **Karl Bundschuh,** Tapezierer, Rabenstein, Reichenbrand Str. 9.

Unterricht

in Weißnähen und Schneidern, auch an eigener Garderobe, erteilt in den Nachmittags- und Abendstunden **Martha Naumann,** Siegmars, Friedrich-August-Str. 28.

Postpaket-Kordel

Schnur- Faden **Jalousieschnur Rouleauxchnur** aller Art empfiehlt **Mech. Seilerwarenfabrik Joh. Lindner,** Siegmars, Fernsprecher 355. Siegmars.

Einpänner-Führen

werden zu jeder Zeit billigst ausgeführt. **Alb. Held,** Reichenbrand, Weststraße 16.

Stahldrahtmatratzen

mit Auflegekissen in Dreifachgearbeitet liefert in jeder Größe **O. Paetzold** Reichenbrand, Revolgstr. 3.

Geflegenheitskauf!

Doppeltragen Gr. 37 und 38, Stechtragen Gr. 38 u. 35, einige Chemisettos und ein Filzputz Gr. 56 1/2, alles fast neu, verkauft billig **Leak,** Reichenbrand, Hofer Str. 40, II.

Bruteier

von Bronze-Truten verkauft **Otto Mossig,** Siegmars.

Freilauf-Rad

mit G.-Bereifung zu verkaufen. Rabenstein, Umbacher Straße 12.

Eine neue Bude,

zerlegbar, mit Fenster, 3 m lang, 2 m breit, 2 1/2 m hoch, sowie gutes Sauerkraut, à Pfund 30 Bfg., zu verkaufen **Carl Glab,** Reichenbrand, Hohensteiner Straße 36.

Maschinenfarben, Del- und Lackfarben, Del- u. Spirituslacke, Asphaltlacke, Eisenlacke, Firnis-Grünge, Terpentinöl-Grünge, Maler- und Maurerfarben, Carbolinum, Schlämmkreide usw.

liefert billigst **Albert Benkmann** Lack- und Farbenfabrikation

Rottluff, Bez. Chemnitz. Fernsprecher 2980.

Wäschemangel

für Handbetrieb billig zu verkaufen Rabenstein, Chemnitz Str. 36.

Eine große Schlachtziege

zu verkaufen. Wo? zu erfahren in der Geschäftsstelle des Wochenblattes.

Ziegen-Verkauf,

neumilchend, hochtragend, mit Jungen, eine zum Schlachten. **Albin Ullmann,** Rabenstein, Chemnitz Str. 40.

Eine große Melkziege,

sowie zwei tragende Ersilingoziegen zu verk. Rabenstein, Kurze Straße 1.

Stacheldraht

zu vert. Siegmars, Amalienstr. 9, I. m.

Ein Sportwagen,

ein Klappstühlchen und ein Rindertorb mit Getreide zu verkaufen. Rabenstein, Weststraße 20, pt.

Ein Federschleifwagen,

für Pony passend, sowie ein leichter Spazierwagen zu verkaufen. Neustadt, Zwickauer Straße 5B.

Der Fingerstrickmaschine,

sowie kleine Garn- und Seide-Spulen verkauft preiswert **P. Zimmermann,** Reichenbrand, Hohensteiner Str. 17.

Hängelampe mit Franzen,

fast neu, elektrisch eingerichtet, zu verkaufen. Rabenstein, Talstraße 15, part.

Großer Kleiderschrank,

2 x 2 Meter, sowie ein Damenschreibtisch und ein Klappwagen zu verkaufen. Siegmars, Kaufmannstraße 2 II.

Ein verstellbarer Kinderstuhl

billig zu verkaufen. Rabenstein, Antonstraße 9.

2 Sportwagen, 1 Kinderstühlchen

zu verkaufen. Rabenstein, Talstraße 10.

Zwei Fahrräder,

eins mit Gummi, eine Bandsuhr, ein Kinderstühlchen, zwei Dutzend Bierunterseger, 1 Vertiko zu verkaufen. Rabenstein, Kirchstraße 5a, I. r.

Guterh. Sport-Klappwagen

zu kaufen gesucht. Fr. Eiso Harnisch, Rottluff, Waldenburger Straße 50 g.

Gebr. guterh. Sckliegewagen,

Rindern., Klappw., Kinderstuhl, lederne Schultasche, neuer mod. Sommerhut, gr. Webstanzmaschine zu verkaufen. Rabenstein, Umbacher Straße 6B.

Gebr. Waschmaschine, Wand-

schrank m. Spiegel, h. Strohhut zu verkaufen. Zu erfahren in der Geschäftsstelle dieses Blattes.

Frauenverein Reichenbrand.

Die nächste Versammlung findet Mittwoch, den 14. Mai, abends 8 Uhr in Leyners Restaurant statt.

Schützengesellschaft

Reichenbrand. Heute Sonnabend abend Monatsversammlung in Zopfs Konditorei. Der Vorstand.

Ziegenzuchtgenossenschaft

Reichenbrand u. Umg. Sonntag, den 11. Mai, abends 7 Uhr Monatsversammlung im Restaurant Bürgerheim, Grüna. Um pünktliches Erscheinen bittet der Vorstand.

„Freie Turnerschaft“

Reichenbrand u. Umg., c. B. Den werten Mitgliedern zur Kenntnis, daß Sonnabend, den 17. Mai, abends 1/9 Uhr unsere Monatsversammlung stattfindet. Um zahlreiche Beteiligung bitten der Vorstand.

Sportvereinigung

Rabenstein-Siegmars. Sich Waldschloßchen. Hierdurch allen Mitgliedern zur Kenntnis, daß Mittwoch, den 14. ds. Mts., 1/9 Uhr außerordentliche Versammlung stattfindet. Das Erscheinen sämtlicher Mitglieder erwünscht. Mit Sport-Gelb Der Vorstand.

Bienenzüchter-Verein

für Rabenstein u. Umg. Dienstag, den 13. Mai abends 8 Uhr im Waldschloßchen Versammlung. Um zahlreichen Besuch bittet d. B.

Stenographenverein

Gabelberger Rabenstein. Die geehrten Mitglieder werden gebeten, sich an der heutigen Veranstaltung recht zahlreich zu beteiligen und sich rechtzeitig am Sammelorte einzufinden. Der Vorstand.

F. F. II. Komp. Rabenstein.

Heute Sonnabend, abends 1/9 Uhr Monatsversammlung in der Schloßbrauerei. Das Kommando.

Demokrat. Ortsgruppe

Rabenstein. Montag, den 12. Mai, 8 Uhr abends. Im Saale des Köhler'schen Restaurants Mitgliederversammlung. Hochwichtige Tagesordnung! Unter anderem Staats- und Gemeindepolitische sowie freierethische Fragen. Der Vorstand.

Hausbesitzer-Verein

Rabenstein. Die demokratische Ortsgruppe zu Rabenstein hat uns zu ihrer Montag, den 12. Mai, abends 8 Uhr in Köhler's Restaurant (Saal) stattfindenden Versammlung eingeladen. Ersuche deshalb die werten Mitglieder, recht zahlreich zu erscheinen, da sehr wichtige Punkte für den Grundbesitz mit auf der Tagesordnung stehen. Der Vorstand. III. Ernst.

Turnverein Rabenstein.

(3. V.) Männerriege. Die Männerriege ladet zu ihrem am Sonnabend, den 17. Mai 1919, in Berners Gasthaus stattfindenden Riegenvergügen alle Vereinsangehörigen, sowie Freunde und Gönner unserer Turnfache herzlich ein. Beginn 6 Uhr. Mit herzlichem Gruß! Der Riegenführer.

Kriegsbeschädigte, Kriegsteil-

nehmer u. Kriegshinterbliebene. Nächsten Freitag, den 16. Mai, abends 1/8 Uhr Versammlung im Restaurant Schillertische, Reichenbrand.

Jugendmannschaft Reichenbrand.

Abmarsch morgen Punkt 2 Uhr.

Gesellschaft Erholung

Siegmars. Sonntag, den 18. Mai findet ein Auszug mit Familie durch den Rabensteiner Wald bis Wästenbrand statt. Dort im Gasthaus „Kronprinz“ ein Tänzchen. Abmarsch mittags 1 Uhr. Der Vorstand.

Konzertverein Reichenbrand.

Hiermit allen aktiven und passiven Mitgliedern zur Kenntnis, daß nächsten Donnerstag, den 16. Mai, Punkt 8 Uhr unsere Monatsversammlung stattfindet. Anschließend Übung. Um volgzähliges Erscheinen bittet der Vorstand.

Kriegshinterbliebene

Die Ortsgruppe Siegmars. Kriegshinterbliebene werden zwecks Gründung einer Sektion ebenfalls herzlich eingeladen.

Turnverein Rottluff, e. V.

Sonnabend, den 17. Mai, im Gasthaus Wiefenburg
öffentliche Abend-Unterhaltung
 mit darauffolgendem Ball.
 Eintritt 1 Mark. Tanz frei.
 Anfang 7 1/2 Uhr. Einlaß 1/2 8 Uhr. Kinder haben keinen Zutritt.
 Der Turnrat.

Turnverein Siegmars, j. B.

Infolge der Landestraver wird das für Montag, den 12. Mai, beschlossene Stiftungsfest bis auf weiteres verschoben.
 Der Turnrat.

Pelzmühle.

Morgen Sonntag nachmittags 1/2 4 Uhr öffentliche Ballmusik.

Gasthaus Siegmars.

Morgen Sonntag von nachm. 3 Uhr an
öffentliche Ballmusik,
 Starkbesetztes Orchester,
 Emma verw. Lehmann.

Goldner Löwe, Rabenstein.

Morgen Sonntag
öffentliche Ballmusik.

Gasthaus Weisser Adler, Rabenstein.

Morgen Sonntag, zum Frühlingfest
öffentl. Ballmusik,
 ausgeführt von Mitgliedern der aktiven Regimentsmusik 104.
 Anfang 3 Uhr. Hochachtungsvoll Rob. Börner.
 Zur Belustigung des Publikums ist ein Doppel-Karussell aufgestellt.

Gasthaus Neustadt

Morgen Sonntag von 3 Uhr an
große öffentliche Ballmusik,
 gespielt vom Chemnitzer Konzert-Orchester,
 wozu höflichst einladet Otto Graf.

Meisterhaus Hohenstein-G.

Morgen Sonntag von nachmittags 3 Uhr an
starkbesetzte öffentliche Ballmusik,
 wozu ich alle meine Freunde und Bekannten herzlich einlade.
 Hochachtungsvoll August Melzer.

5 Minuten vom Bahnhof Hohenstein.
 Für Küche und Keller ist bestens gesorgt.
 Letzter Zug 12⁴ Uhr nachts von Hohenstein nach Chemnitz.

Lichtspielhaus

Reichenbrand-Siegmars.

Sonnabend, den 10. Mai, von abends 8 Uhr an
 Sonntag, den 11. Mai, von nachmittags 4 Uhr an

Esther Carena, die spanische Schönheit

5 Akte **Die Geschichte eines Spikentuches** 5 Akte

oder
Esther Carena. Ein schwieriger Fall. Esther Carena.
 Sensationelles Kriminaldrama von unerreichter Spannung.

Außerdem
 3 Akte **Die Dame im Schaufenster.** 3 Akte.
 Das große, wahre Sachsalven entsehlende Lustspiel. In Humor das Tollste, was jemals geleistet wurde.

Mittwoch, den 14. Mai
 Detektiv. **Morgens Enger** Sensation.

4 Akte **Ben Cabara** 4 Akte.

oder
Der japanische Messerwerfer.
 Aus den Akten des Kriminalkommissars Ernst.
 In fieberhafter Spannung folgt das Auge des Besuchers dem Detektiv Morgens Enger bei seinem gefährlichen, bisher in solcher aufregenden Spannung nie erreichten Abenteuer.

Dazu das tolle Lustspiel
Meine Frau hatt' nen Biepmatz.

Der schwarze Jack
 übertrifft den „Jäger von Fall“ bei weitem.

Futtermehl

an Flegelbesitzer von Reichenbrand hat abgegeben

Arthur Thiele,
 Reichenbrand, Weststraße 32.
Hühnerfutter
 für Reichenbrand abzuholen bei
Gerh. Morgenstern.

Stangenkartoffeln
 (Erdbünen, Topinambur), Schnittlauch-
 stöcke verkauft
Dietrichs Hofenschule, Reichenbrand.

**Fahrrad- und
 Nähmaschinen-Öl**
Eisenlad
Karbolinum
Farben, streichfertig
Schmierseife
 hochschäumend
Ia. Kernseife
 empfiehlt auch im einzelnen
A. Vieweger
 Chem. Prod.
 Siegmars, Carolastraße 9.

**Besen
 und Bürstenwaren**
 aller Art
 empfiehlt preiswert
Heinrich Böhme,
 Fernspr. 125. Rabenstein.

Prima getrockn. Weißkraut
 Pfund 2,50 Mk.
Prima getrockn. Rotkraut
 Pfund 2,70 Mk.
Julienne Pfund 2,40 Mk.
Bakwads Stück 40 u. 50 Pf.
Prima Rohgulasch
Prima Rohfleischwurst
 1-Pfund-Dose 6,50 Mk.
Zuckerrübenmehl Pfund 2,40 Mk.
 (ersetzt den Zucker beim Backen u. Kochen)
 empfiehlt **Gustav Seifert,**
 Rottluff.

Bachpflaumen
 wieder eingetroffen, das Pfund 5,50 Mk.
Rhabarber, frischer Salat, Spinat,
grüne Gurken, Zitronen und Apfelsin,
Blutwurz in 1-Pfund-Dosen,
 sowie Fleisch in 2-Pfund-Dosen empfiehlt
 Tel. 414. **Jolin Vohs.**
 Dasselbe wird für Sonnabends eine
Schmerzfrau gesucht.

Bienen-Honig,
 garantiert rein,
Leberpaste Ia,
Gulasch in Dosen
 empfiehlt **Heinrich Böhme,**
 Fernspr. 125. Rabenstein.

**Chice jugendliche
 Damenhüte,
 Frauenhüte**
 (für jede Jahreszeit zu tragen) empfiehlt
 zu mäßigen Preisen
F. Kohwasser
 Rabenstein

Lose
 der 175. Sächs. Landes-Lotterie
 (Ziehung der 1. Klasse
 am 17. u. 18. Juni 1919)
 sind zu haben bei
Hermann Spindler
 Reichenbrand, Hofer Straße 39.

Billige Holzschuhe
 Schuhnummer 40-42, zu verkaufen bei
H. Riedel, Reichenbrand,
 Hohensteiner Straße 56.

Trockenes Holz,
 kurz geschnitten, hat wieder abgegeben
Max Helbig, Rabenstein.

3 m grauer Stoff
 und schwarze Clothbluse zu verkaufen
 Reichenbrand, Hofer Straße 57, III.

Achtung!

Gasthof Reichenbrand.

Heute Sonnabend, Sonntag und Montag
 ist zur allgemeinen Belustigung die
origin. schwankende Krinoline
 aufgestellt. Um zahlreichen Besuch bittet
 der Besitzer.

Restaurant zur Post, Schönau.

Sonntag, den 11. Mai
großes Skat-Wettspielen.
 Anfang 2 Uhr. Alles Nähere im Lokal.

Schillereiche, Reichenbrand.

Bringe meine Lokalitäten in freundliche Erinnerung.
Gute Biere und Speisen. Kaffee und Torten.
 Schaumspelse, Portion 30 Pf.
 Jeden Sonntag
musikalische und humoristische Unterhaltung,
 ausgeführt vom Wirt.
 Um gütigen Zuspruch bittet **Emil Lehmann.**

Der Damen-Stenographenverein „Gabelsberger“ zu Reichenbrand

eröffnet am 13. Mai 1919 abends 7 Uhr im Gasthaus zu Reichenbrand einen
Unterrichtskursus für Anfänger.
 Gefällige Anmeldungen nehmen entgegen
Mario Löffler, Siegmars, Hofer Str. 57
Elsa Noubert, Reichenbrand, Urzigstr. 4
 (ausschließlich Lehrmittel).
Gertrud Lonk, Reichenbrand, Weststr. 22.

Gabelsberger Stenographie!

Der Gabelsberger'sche Stenographen-Verein Reichenbrand eröffnet
 Mittwoch, den 14. Mai abends 8 Uhr im Gasthaus Reichenbrand
einen Unterricht für Anfänger.
 Gefällige Anmeldungen werden entgegengenommen bei **Arthur Demmler,**
 Nevoigtstraße 5, **Guido Degenhardt,** Weststraße 26 und im **Bereinslokal.**
 Unterrichtsgeld 8 Mark (ausschließlich Lehrmittel).

Der unterzeichnete Verein beabsichtigt, demnächst einen Anfängerkursus für Gabelsberger'sche Stenographie

unter sachmännlicher Leitung des Herrn Lehrers **Zimmermann** zu eröffnen. Unterrichts-
 gebühr einschließlich Bücher 10 Mark.
 Gest. Anmeldungen werden bei dem unterzeichneten Vorsteher entgegengenommen.
Gabelsberger'scher Stenographenverein Siegmars.
Richard Baum, Hofer Straße 50.

Einwohner von Reichenbrand und Siegmars.

Der unterzeichnete
Kranken- und Begräbnis-Unterstützungs-Verein
 für Reichenbrand und Siegmars,
 gegründet 1843,

gewährt seinen Mitgliedern **Geldunterstützung in Krankheits- und Sterbe-
 fällen.** Der Unterstützungssatz beträgt in Krankheitsfällen 13 Wochen à 7 Mark
 und 13 Wochen à 3,50 Mark. Sterbeunterstützung 40 Mark. Ferner erhält jedes
 Mitglied beim Tode seiner Ehefrau 30 Mark. Die monatliche Steuer beträgt 1 Mark
 und kann jedes Jahr erhöht oder erniedrigt werden. Wer genanntem Verein als
 Mitglied beizutreten wünscht, darf nicht unter 17 und nicht über 40 Jahre alt sein.
 Das Eintrittsgeld beträgt für männliche Mitglieder 1 Mark, für die Ehefrau
 50 Pfennig. Personen, die gewillt sind, unsern Verein beizutreten, wollen sich ver-
 trauensvoll an folgende Herren wenden:

Richard Welke, Reichenbrand, Hohensteiner Straße 58,
Max Bröbner, „ Hardtstraße 3,
Herrn Philipp, „ Urzigstraße 3,
Paul Lindner, Siegmars, Friedrich-August-Straße 28,
Richard Schiffmann, Siegmars, Roßmarinstraße 21.

Dasselbe werden Anmeldungen entgegengenommen und nähere Auskunft
 erteilt.
Der Vorstand
des Kranken- und Begräbnis-Unterstützungs-Vereins
Reichenbrand-Siegmars.

Kranken-Unterstützungs- und Begräbnis- tassenverein Oberrabenstein zu Rabenstein.

Den Mitgliedern wird hierdurch bekanntgegeben, daß Montag, den 12. Mai,
 abends 8 Uhr in **Kants Restaurant** unsere diesjährige
ordentliche Generalversammlung
 stattfindet und werden alle Mitglieder hierzu freundlichst eingeladen.
Rabenstein, den 10. Mai 1919. Der Vorstand.

Akkumulatoren-Station.

Reparatur aller Arten von Zellen. An- u. Verkauf, Reparatur von Motoren.
 Einkauf von Installationsmaterial aller Art.
Rich. Merkel, Kappel,
 Zwiskauer Straße 136. Fernsprecher 8405.

Kartoffellegen.

Sonntag, den 11. Mai, ab früh 7 Uhr Vergeben der Zellen.
Arno Hoffmann,
 Rabenstein, Nr. 47.